

# Quo vadis Klimaschutz



## Dipl.-Wirt.-Ing. Maike Schmidt

Vorsitzende des Klima-Sachverständigenrats des Landes Baden-Württemberg

**Mittwoch, 22. April 2026, 19 Uhr**

**Haus der Katholischen Kirche**

**Königstraße 7, Stuttgart**

Eintritt frei



# Quo vadis Klimaschutz

## Wo stehen wir und wo müssen wir hin?

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat im Dezember 2021 sechs Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in einen neu begründeten Klima-Sachverständigenrat berufen. Das unabhängige Gremium berät die Landesregierung und den Landtag sektorenübergreifend in den Bereichen Klimaschutz und Klimaanpassung.

Zu den Aufgaben des Rats gehört eine Stellungnahme zum jährlichen Emissionsbericht des Landes und alle drei Jahre ein Projektionsbericht für die Jahre 2030 und 2040. Trotz deutlicher und erwartbarer Zielverfehlungen hat die Landesregierung im Jahr 2025 keine zusätzlichen Maßnahmen vereinbart. Ist damit eine Verfehlung der klimapolitischen Ziele des Landes bereits absehbar? Was muss passieren, damit die Ziele noch erreicht werden können?



Maïke Schmidt ist seit 2006 wissenschaftliche Mitarbeiterin des Zentrums für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW) im Fachgebiet Systemanalyse, dessen Leitung sie im November 2014 übernahm. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind Markt- und Potenzialanalysen für erneuerbare Energien, Speicher- und Wasserstoff und CO<sub>2</sub>-Technologien, die Analyse und Entwicklung von Energie- und Klimaschutzszenarien, das Design und die

Evaluation von Förderinstrumenten und die Politikberatung. Sie entwickelte unter anderem die dem Klimaschutzgesetz für Baden-Württemberg zugrunde liegenden Treibhausgasminderungsziele, die Roadmap für reFuels des Landes und ist Vorsitzende des Klima-Sachverständigenrats der Landesregierung.

**ZEIT & ORT**  
**EINTRITT FREI**

Mittwoch / 22 April 2026 / 19 Uhr  
Haus der Katholischen Kirche  
Königstraße 7